

benefit und Ambient Assisted Living Joint Programme (AAL JP) IKT-gestützte Produkte und Dienstleistungen

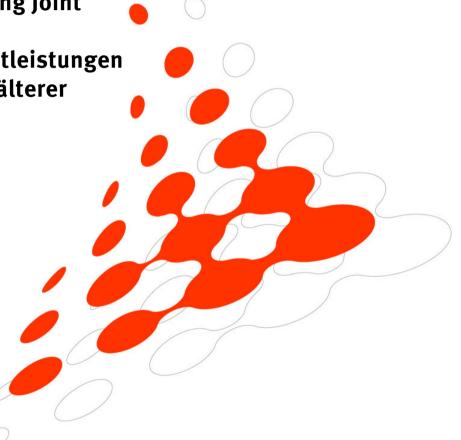
zur Erhöhung der Lebensqualität älterer

Menschen

#### Dr. Gerda Geyer

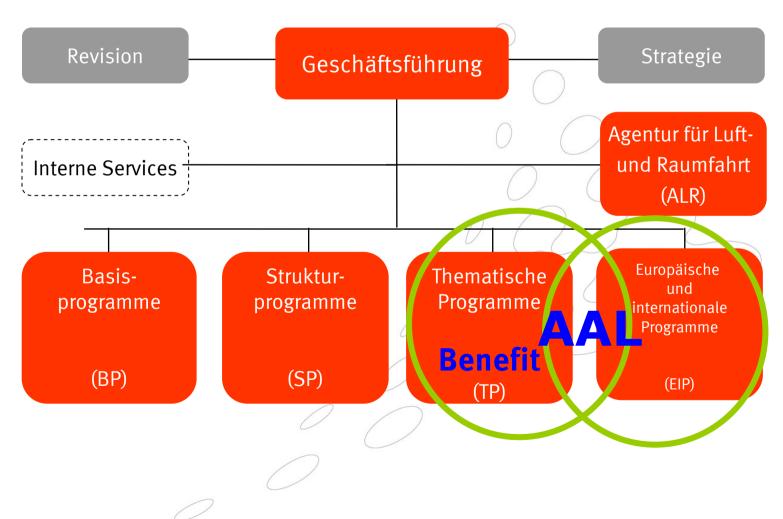
Informationsveranstaltung
VITE inside FFG: "IKT kompakt –
Das IKT Portfolio der FFG"

03.12.2010





#### Organigramm







#### Schwerpunkt: Technologie & Ältere Menschen

- Nationales Forschungsprogramm: benefit
   (Programmeigentümer: BMVIT)
- Ambient Assisted Living Joint Programme (Programmbeteiligung Österreich: BMVIT)
- Programm-Management Österreich: FFG
- 7. EU Forschungsrahmenprogramm

Ziel national/AAL: Erhöhung der Lebensqualität älterer Menschen und Verlängerung der autonomen Lebensphase zuhause durch verbesserte Produkte und verbesserte/integrierte Dienstleistungen auf der Basis von IKT

Bedarf eines Wechselspiels von technologischen und sozioökonomischen Veränderungen.





# Programm benefit Schwerpunkt: Demografischer Wandel als Chance

#### Neue Missionsorientierung

Orientiert sich an den tatsächlichen Bedürfnissen der Zielgruppe

(primäre Zielgruppe: ältere Menschen; sekundäre Zielgruppe bei den teilweise hilfsbedürftigen Personen: pflegende Angehörige, mobile Hilfs- und Pflegedienste; tertiäre Zielgruppe: z.B. Versicherungen)

#### Anwendungsorientierung

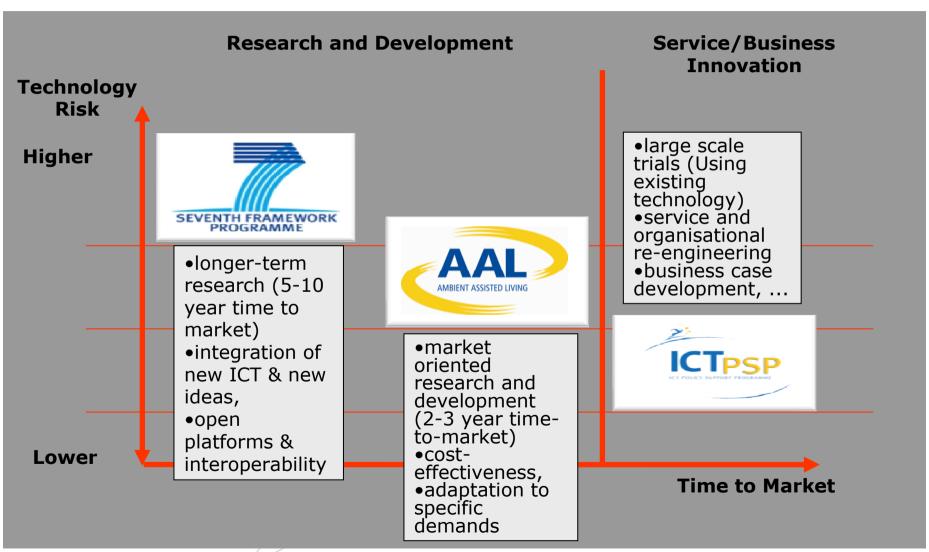
Entwicklung marktnaher Produkte und Dienstleistungen auf der Basis von IKT

#### Wichtig:

- Einbeziehung der End-AnwenderInnen in das Programm und in die Projekte
- Berücksichtigung ethischer Aspekte

## EU Supportiin FICT for Ageing Well









### **Ambient Assisted Living Joint Programme**

- Gemeinsames F&E Programm von 23 EU-Mitgliedsstaaten mit finanzieller Beteiligung der Europäischen Gemeinschaft
- Österreichbeteiligung: BMVIT Programm-Management: FFG Referenzprogramm: benefit
- Regelmäßige Ausschreibungen: Durchführung AAL Verein (Sitz in Brüssel) + nationale Agenturen





#### **AAL JP – Eckdaten**

• Laufzeit: 2008-2013

Geplantes Gesamtbudget: 600 Millionen Euro

#### Davon:

50% öffentliche Gelder (national und EU)
50% Finanzierung durch beteiligte Organisationen

- Ergänzung zum 7. Forschungsrahmenprogramm und CIP
- Geförderte AAL-Projekte: multinational, kooperativ, teilfinanziert





#### Zielsetzungen

Das Hauptziel des Ambient Assisted Living Joint Programmes (AAL JP) besteht darin, Forschung und Entwicklung im Zusammenhang mit innovativen Produkten, Systemen und Dienstleistungen auf der Basis von Informations- und Kommunikationstechnologien zu fördern, die älteren Menschen zugute kommen.





#### Zielsetzungen

Ältere Menschen sollen in ihrem

- privaten Wohnumfeld,
- in der Gemeinschaft und
- bei der Arbeit

unterstützt werden.

Die geförderten Lösungen sollen dazu beitragen, die Lebensqualität, Autonomie, Teilhabe am sozialen Leben, wie auch die Fertigkeiten und beruflichen Einsatzmöglichkeiten älterer Menschen zu erhöhen und zu stärken. Dadurch sollen Kosten im Gesundheits- und Sozialbereich eingespart werden.





#### Programm benefit: ZIELE I

 anwendungsorientierte Forschung und Entwicklung für innovative Produkte und Dienstleistungen (insbesondere im IKT-Bereich) mit hohem Nutzen für die End-AnwenderInnen;

Anregung von neuen Geschäftsmodellen, Marketingkonzepten und Wertschöpfungsketten.





#### Programm benefit: ZIELE II

- Verbesserung der Leistungsfähigkeit und Vernetzung der österreichischen Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Daseinsvorsorger, Einbeziehung der End-AnwenderInnen, internationaler Kontext
- Ausbildung qualifizierter ForscherInnen
- Erhöhung der **Bedienbarkeit / Anwendbarkeit** der entwickelten, marktnahen Technologie-Produkte technologiegestützten Dienstleistungen
- Stärkung der gesellschaftlichen Akzeptanz für umgebungsunterstütztes Leben



#### **Bedarf und Chancen**



Public-private partnerships, living labs, evidence creation, best practices/
knowledge deriving from other disciplines can be used, communication has to be improved, knowledge integration and evaluation=challenges of interand transdisciplinarity

Challenges
Ageing population
Increasing costs of social and health care
Reducing workforce
Improve quality of life for all

Business concepts, value chains, value capturing, standardisation

Opportunities
Intelligent mass products
Customized services
Intelligent processes

#### **ECONOMY**

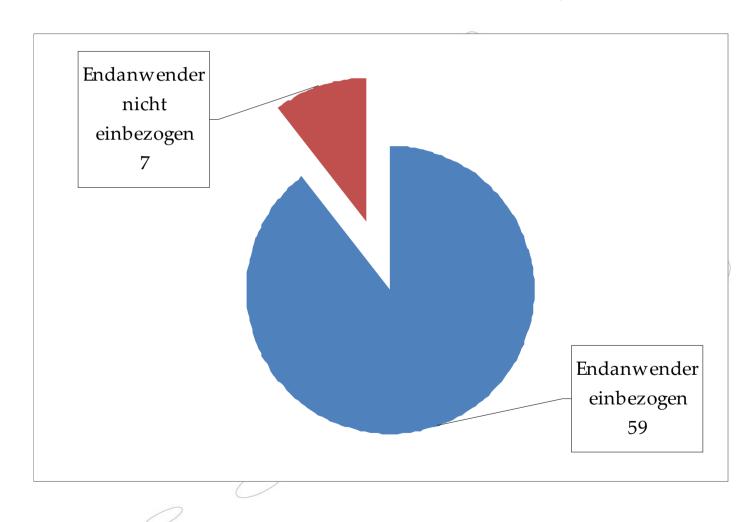
Ambient Assisted Living Integration of user needs into the development processes /

ethical issues are of high relevance

#### Needs

Maintaining health & functional capability
Preserving independence & dignity
Participation into society & social networks
Feeling secure

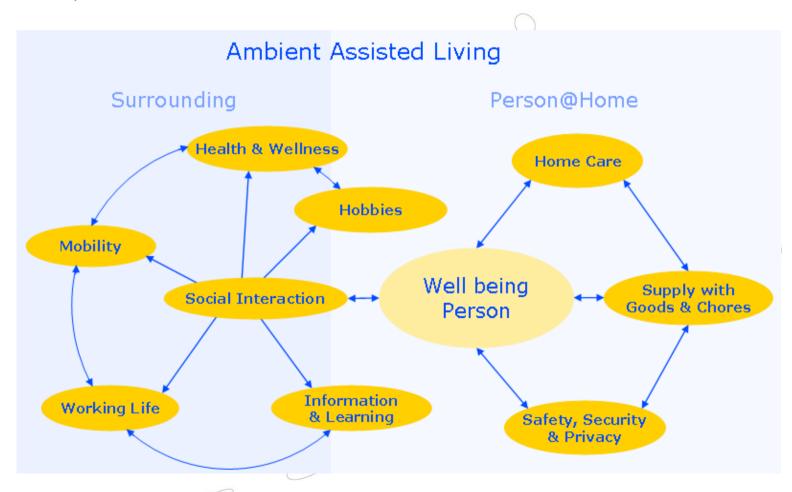
# benefit Einbeziehung von EndAnwenderInnen in eingereichten benefit Projekten







## **AAL JP: Themenbereiche**





## Ausschreibungen: IKT-gestütztes Aktives Altern

Aktives Altern ist ein Prozess, der die Lebensqualität der einzelnen Menschen erhöht, indem ein Maximum an Zugangsmöglichkeiten zu Partizipation / sozialer Integration, Sicherheit und Gesundheit erlangt wird.

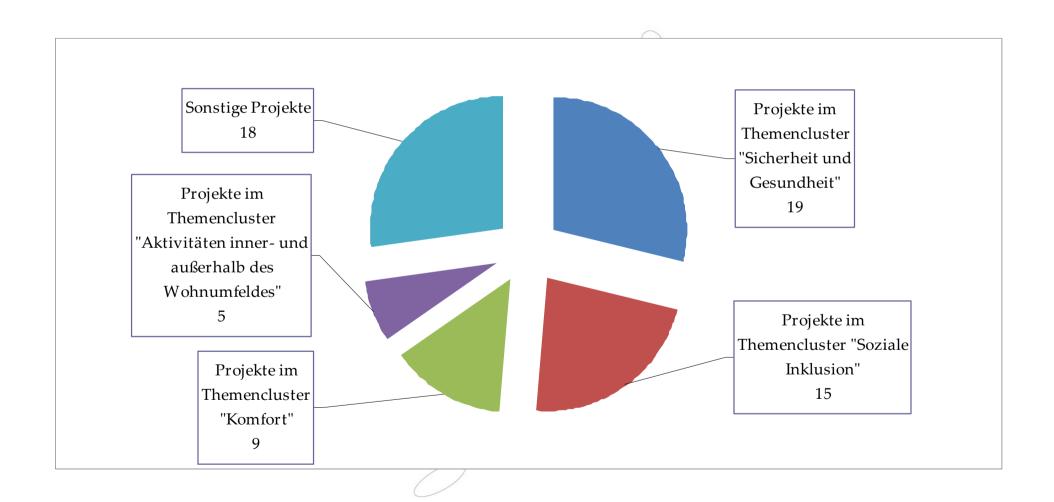
Technologiestützung für Aktives Altern zielt auf Förderung:

- der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und der Gesundheit im umfassenden Sinn
- der Autonomie der Lebensführung in den eigenen vier Wänden so lange und so gut wie möglich.



# **Ausgeschriebene Themencluster**









Projekte zum Thema "Aktivierung im Sinne Projekte zum Thema von Spielen, "Messen / Monitoren / Bewegungstraining / Alarmieren" physical activity ..." 11 5 Projekte zum Thema "Smart textiles" 1 Projekte zum Thema "Management von Projekte zum Thema Risikofaktoren und "Smart homes" chronischen 8 Erkrankungen" Projekte zum Thema 8 "Information / Beratung" 2 Projekte zum Thema Projekte zum Thema "Soziale "Kommunikation" Netzwerkbildung und -aufrechterhaltung 5





#### Projektbeispiele

- Compliance Messung mittels RFID NFC (wichtig: Usability, Akzeptanz)
- Trainingssysteme mit Feedback an UserInnen (wichtig: Pilotstudien)
- Smart-textilebasiertes und computergestütztes System zur eigenständigen Balance-, Sturzrisiko- und Aktivitätskontrolle samt Trainingsprogramm
- Smart Home Companion für Vitalmonitoring (kontextuelle Personalisierung und situationsgetriebene Unterstützung der EndanwenderInnen)
- Integration von automatisierter Gebäudesteuerung und Vitalmonitoring
- ...

Wichtig: Usability, Akzeptanz, Pilotstudien, Prototypen

http://www.ffg.at/content.php?cid=1066



Tel: 057755-4205

http://www.ffg.at/aal, http://www.aal-europe.eu

http://www.ffg.at/benefit

http://www.aalforum.eu/video/dj-ruth-rocks-the-

aal-forum